

# Zu Rudolf Kelterborn's 60. Geburtstags-Feste

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **29 (1903)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-438363>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt**

→→ Verlags-Eigentum von J. F. Boscovits. ←←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Verantwortliche Redaktion:  
Für den litterarischen Teil: **Edwin Hauser.**  
Für den künstlerischen Teil: **F. Boscovits.**

Buchdruckerei **W. Steffen & Cociffi.**

**Zu Rudolf Kelterborn's**

**60. Geburtstags-Feste**

(17. Juni 1903.)

Es leuchtet jählings durch der Alpen Firnen  
Und mild die Sonne ihre Strahlen lenkt,  
Den Donnergott sogar verlässt sein Zürnen,  
Da er des sel'nen frohen Tag's gedenkt:  
Kein Wunder, wenn auf ächter Dichter Stirnen  
Verdienter Lorbeer seine Zweige senkt!  
Mit hohem Sinn stets der Humor gepaart,  
Dran kennen wir die rechte Schweizerart!

Blasiertheit, Arroganz der neu'sten Tage,  
Mit ihnen stehst Du nicht auf gutem Fuss;  
Auch war die frömmelnd-süsse Ordenklage  
Niemals die Schwachheit eines Genius.  
Du zeigst uns in Prosa, Dichtung, Sage,  
Was einem freien Volke frommen muss!  
Noch viele Jahr bleib' Dir die Muse hold  
Und biete uns Dein reines Dichtergold!

„Nebelspalter“.

